

## MEDIENINFORMATION

*Kooperation von auto-i-dat ag mit bme ag*

### «Den Händlern mehr Zeit für die Beratung bieten»



**Zürich, 26. November 2020 – In der Wirtschaft setzt sich das Bewusstsein zunehmend durch, dass punktuelle Zusammenarbeit bis hin zu partizipativen Geschäftsmodellen in Zukunft an Bedeutung gewinnen. Diese Erkenntnis setzen auto-i-dat und bme ag im Rahmen einer Kooperation konsequent um. Im Zentrum dieser Zusammenarbeit steht ein eigens entwickelter Verkäuferarbeitsplatz, der VAP ONLINE.**

Im Unterschied zu allen anderen Produkten ist der «VAP ONLINE» komplett neu und auf Basis der aktuellsten Technologie entwickelt, zu 100 Prozent webbasiert und responsive, also mobilefähig. Der Arbeitsplatz inklusive Fahrzeugdaten, Software und Schnittstellen wird komplett in der Schweiz entwickelt, gehostet und betrieben. Er vereint alle Anforderungen eines modernen Verkäuferarbeitsplatzes, basiert auf den Daten von auto-i-dat ag, der führenden Anbieterin von Fahrzeugdaten in der Schweiz, und beinhaltet deren gesamtes, täglich aktualisierte Marktwissen. Die Motivation, die dahinter steht, formuliert bme-Inhaber und Geschäftsführer Walter Rageth wie folgt: «Wir verstehen unseren Auftrag, der schwindenden Wertschöpfung bei den Händlern entgegen zu wirken. Es soll nicht immer mehr Mitarbeitende geben, die den Verwaltungsapparat bedienen. Vielmehr muss wieder Zeit für eine professionelle Beratung unsere Kunden ermöglicht werden.»

Die ersten Projekte stehen bereits an: Renault Suisse SA hat die beiden Firmen beauftragt, den aktuellen Renault-Verkäuferarbeitsplatz, der auf dem aktuellen auto-i-dat-Arbeitsplatz basiert, mit dem neuen VAP ONLINE inklusive den Renault-Schnittstellen zu ersetzen.

Der Umstieg auf den VAP ONLINE steht ab 2022 grundsätzlich allen Kunden der auto-i-dat ag zur Verfügung. Ein nahtloser Übergang ist dabei garantiert. Unabhängig von der Kooperation mit der bme ag und der damit verbundenen Entwicklung des VAP ONLINE pflegt auto-i-dat ihren Verkäuferarbeitsplatz, den Autohandel, weiter. Gleichzeitig teilt die auto-i-dat mit, dass der bestehende Autohandel ab Januar 2021 vollständig digitalisiert ist – die DVD mit den Updates ist damit Vergangenheit. «Dank dieser Kooperation kann einerseits unser auto-i-Autohandel weiter genutzt und nach Wahl ab 2022 stufenweise auf den zusammen mit bme entwickelten VAP ONLINE umgestellt werden», sagt Wolfgang Schinagl, Geschäftsführer von auto-i-dat ag. «Unsere Kunden werden so von vielen innovativen Ideen unserer beiden Firmen profitieren.»

**Die beteiligten Firmen**

auto-i-dat ag ist Marktführerin für Fahrzeugdaten, Restwerten und Fahrzeugbewertungen in der Schweiz. Seit über 30 Jahren pflegt und vernetzt die Firma Fahrzeug und Marktdaten und entwickeln spezifische Applikationen für die gesamte Autobranche, für das Gewerbe, Leasingbanken und Versicherungen. Der auto-i Autohandel ist bei über 60 Prozent der Schweizer Autohäuser im Einsatz und setzt den Marktstandard.

Die bme ag ist Entwicklerin des Dealer Management Systems «business management easy» für die Schweiz, bedient damit inzwischen mehr als 100 Kunden und nutzt die Fahrzeugdaten und die Bewertungen von auto-i-dat ag. Inhaber und Geschäftsführer Walter Rageth hat sich als Garagist zum Ziel gesetzt, ein «perfektes» System inklusive Arbeitsplatz für den Verkäufer zu entwickeln. Zusammen mit seinen 18 Mitarbeitenden ist er beauftragt, das Volvo-Netzwerk in der Schweiz mit dem neuen VAP ONLINE auszustatten und der Rollout hat bereits begonnen.

**Zusätzliche Informationen erhalten Sie von:**

Wolfgang Schinagl, Geschäftsführer auto-i-dat ag  
Widmerstrasse 73h  
8038 Zürich  
Telefon 044 497 40 40  
w.schinagl@auto-i-dat.ch  
www.auto-i-dat.ch

Walter Rageth, Geschäftsführer bme ag  
Untere Industrie 10  
7304 Maienfeld  
Telefon 081 511 64 40  
walter.rageth@bme-ag.ch  
www.bme-ag.ch